

SACHBERICHT

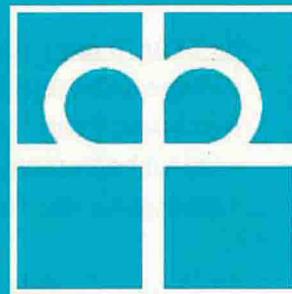
Fachberatung Kindertagespflege

Lena Winkler
lena.winkler@fbs-norderstedt.de

Kirchenplatz 1 • 22844 Norderstedt
Tel. 0 40 / 300 394 15

www.diakonie-hhsh.de • www.fbs-norderstedt.de

2023



Diakonisches Werk Hamburg-West/Südholstein

1. Grundlagen der Fachberatung Kindertagespflege

Die gesetzlichen Anspruchsgrundlagen zur Fachberatung, sowie zur Förderung von Kindern in der Tagespflege sind im SGB VIII, im KiTaG, in der KiTaVO und der jeweiligen kommunalen Satzung geregelt. Die Evangelische Familienbildung Norderstedt leistete die Fachberatung im Auftrag der Stadt Norderstedt. Der vertragliche geregelte Umfang der FB KTP umfasste:

- Vermittlung von Kindern zu anerkannten, geeigneten KTPP nach Wunsch- und Wahlrecht der Eltern
- Prüfung und Feststellung der Eignung von KTPP
- Beratung von Eltern / Sorgeberechtigten in allen Angelegenheiten der KTP
- Gewinnung von KTPP und deren Fortbildung zur Erweiterung deren Fachkompetenzen
- Förderung des Austauschs und der Reflexion zur Praxis der KTPP untereinander
- Mitwirkung in Netzwerken

Das Fachberatungsteam bestand bis Ende März aus zwei Fachberaterinnen, die mit insgesamt 40 Wochenstunden beschäftigt waren. Seit April 2023 ist eine Fachberaterin mit 20 Wochenstunden tätig. Die Mitarbeiterin ist Teil eines interdisziplinären siebenköpfigen Teams der Evangelischen Familienbildung Norderstedt. Diese leistet insbesondere Angebote zur Stärkung der Erziehungs- und Bindungskompetenz für Schwangere und Eltern mit Kindern im Alter von 0-6 Jahren.

Die Evangelische Familienbildung Norderstedt ist Mitglied im Bundesverband für Kindertagespflege.

2. Statistik Kindertagespflege und Leistungen der Fachberatung Kindertagespflege 2023

	KTPP	Gesamt Plätze
Gesamt 2023	45	210
Vergleich 2022	44	182
Vergleich 2021	49	186

Zahl der Kindertagespflegeplätze:	210
Zahl der betreuten Kinder:	296
Zahl der Kindertagespflegepersonen:	47
Zahl der neu eröffneten Kindertagespflegestellen:	4
Zahl der aufgelösten Kindertagespflegestellen:	2
Zahl der wiederaufgenommenen Kindertagespflegestelle:	1

Im Bereich Beratung und Vermittlung:

- Informations- und Beratungsgespräche rund um Kindertagespflege: 66
- Erst-Beratungsgespräche zur Vermittlung: 94

Im Bereich Eignungsprüfung, Qualitätskontrolle, Fachberatung:

- Infogespräch zur Qualifizierung: 5
- erstmalig beantragten Pflegeerlaubnisse: 4
- erneut beantragten / verlängerten Pflegeerlaubnisse: 6
- durchgeführten Hausbesuche (Fachaufsicht): 32

Im Bereich Fortbildung und Fachaustausch:

- angebotenen Fortbildungen: 56
- angebotener Fachtag: 1
- angebotenen Fortbildungsstunden: 105,5 davon zustande gekommen: 36
- angebotenen Treffpunkte: 3 davon zustande gekommen: 3

Rund 17% der Krippenkinder in Norderstedt werden durch KTHP betreut.

2.1 Beratung

Alle KTHP und Erziehungsberechtigten haben einen bundesgesetzlich geregelten Rechtsanspruch auf fachliche Beratung und Begleitung, (vgl. § 23 Abs. 1, 3, 4 SGB VIII) alle Fragen die Kindertagespflege betreffend.

Themen der Beratungsgespräche mit Kindertagespflegepersonen waren:

- Fragen zum Credit Point System (CP)
- Verschiedenstes herausforderndes Verhalten bei Kindern in der Kindertagespflege
- Erkennen, Einschätzen und der Umgang mit Entwicklungsverzögerungen
- Eigene Belastungen, wie Krankheit, Finanzielle Sorgen, Trennungen etc.
- Prüfung der Räumlichkeiten
- Konflikte mit Eltern (kranke Kinder in der KTHP, Kündigungen, unterschiedliche Erziehungsansichten)
- Fehlende Nachfrage nach Plätzen

Insgesamt nehmen die KTHP wieder vermehrt Beratung an und fordern diese auch ein. Die Fachberatung wird wieder stärker frequentiert. Insbesondere fachliche Inhalte in Bezug auf den Umgang mit herausforderndem Verhalten oder Konflikten mit den Eltern stellen Inhalte der Beratung dar. Die Unsicherheiten aus den Jahren der belastenden Corona-Situation nehmen wieder ab und die KTHP fassen stärkeres Vertrauen in die Fachberatung. Die Kooperationsbereitschaft der KTHP ist gestiegen und auch das Arbeiten an gemeinsamen Themen wird wieder mehr in den Fokus genommen.

Die Beratung fand in den Räumlichkeiten der FB KTHP persönlich, per Telefon und per Mail statt. Außerdem hat die FB KTHP 32 Hausbesuche bei den KTHP vor Ort durchgeführt.

2.2 Vermittlung und Platzsituation

Die Vermittlung der FB KTHP zu KTHPS erfolgte regulär nach eingehender, individueller Beratung und dem Versuch, möglichst viele Wünsche der Eltern und der KTHP zu berücksichtigen.

94 Anfragen, davon 34 erfolgreich vermittelt.

Im Verhalten der Eltern, konnte von Seiten der Fachberatung ein leichter Trend wahrgenommen werden, dass es vermehrt kurze Betreuungszeiträume gibt. Die Eltern nutzten das Angebot der KTHP teilweise, um den Zeitraum bis zu einer Zusage für einen Krippenplatz zu überbrücken. Dies führte zu vielen Eingewöhnungen und Wechseln.

Diese Situation ist sowohl für die Fachberatung als auch für die KTHP herausfordernd. Insbesondere die Belastung für die Kinder durch viele Kontaktabbrüche und mehrmaliges Eingewöhnen ist seitens der pädagogischen Fachpersonen kritisch zu sehen.

2.3. Fortbildungen für Kindertagespflegepersonen

Es wurden insgesamt Unterrichtseinheiten 105,5 (UE) à 45 Minuten angeboten, von denen 36 UE mit ausreichend Teilnehmer*innen zustande kamen (34,28 %). Der größte Anteil entfiel dabei auf die verpflichtenden Erste-Hilfe-Kurse (30 UE).

Die Fachberatung hat einen Fachtag für die KTHP zum Thema Umgang von Kindern mit Krisen (unter anderem der Coronakrise) durchgeführt.

Am Ende des Jahres wurde deutlich, dass ein häufiger, aktiver Kontakt und ein mehrmaliges Werben für die Fortbildungsangebote und das ausgiebige Etablieren des CP Systems langsam besser angenommen wird. Es ist aus Sicht der Fachberatung weiterhin sehr wichtig, den KTHP ein umfangreiches Angebot an Fortbildungen anzubieten, um die Qualität der KTHP kontinuierlich zu halten und zu verbessern.

Zum Jahresbeginn wurden 800 CP auf die KTHP verteilt. Jede KTHP erhielt ein Kontingent von 12 CP. Dieses lösten die KTHP nach ihren Bedarfen und Empfehlungen resultierend aus der FB KTHP ein.

Alle Fortbildungen, sowie der Fachtag und berufsbezogene Supervision konnten von den CPs gedeckt werden.

3. Netzwerkarbeit und Öffentlichkeitsarbeit

Die FB KTHP ist eingebunden in den Sozialraum und nimmt aktiv an den Netzwerktreffen der Stadt Norderstedt teil.

- 3 Fachberater*innen Treffen
- 3 Kollegiale Fall-Beratungen mit der INSOFA
- 4 kollegiale Fall-Beratungen mit den „Frühen Hilfen“
- 2 Austauschtreffen mit dem Amt für Kindertagebetreuung
- 2 Fachtage
- 1 Bildungsträgerkonferenz
- Schulungen des Trägers zu Erste Hilfe, Ergonomie am Arbeitsplatz, Brandschutz
- 3 arbeitsbezugsrelevante Fortbildungen
- Netzwerktreffen Frühe Hilfen
- Regionaler Sozialer Arbeitskreis Norderstedt

Die Mitarbeiterin der FB KTHP ist eng eingebunden in das Trägerinterne Team der Evangelischen Familienbildung. Gemeinschaftlich mit einer KTHP gestaltete sie das Laternenfest mit und präsentierte die FB KTHP im Rahmen des Kinderfestes Ramba Zamba.

4. Organisationsentwicklung

Seit 2006 wurde die Fachberatung Kindertagespflege (bis 2018 Tagespflege Norderstedt e. V.) bis Ende 2022 insbesondere mit Sachmitteln, aber auch Kapazitäten in Verwaltung und Leitung durch Ressourcen der Evangelischen Familienbildung Norderstedt (d. h. insbesondere Kirchensteuermittel) gefördert.

Im Jahr 2023 musste die Fachberatung KTHP ihren Wirtschaftsplan anpassen, um eine ausgewogenere Kostendeckung zu erreichen und das Ungleichgewicht zwischen Ausgaben und Zuschussung durch die Stadt abzumildern. Die Anpassung führt zu einer Verdichtung der Arbeitsfelder und einer erhöhten Arbeitsbelastung für die Mitarbeiterin der FB KTHP.

5. Ausblick und Ziele

Die FB KTP strebt im Jahr 2024 eine kontinuierliche Weiterentwicklung der Fortbildungsangebote und Qualitätsstandards in der Kindertagespflege an. Hierzu wird das Werbe- und Auswahlverfahren für Fortbildungen fortlaufend ausgebaut, wobei besonderes Augenmerk auf die Einbeziehung und Partizipation der KTHP gelegt wird.

Die Planung und die Vorbereitung einer Qualifizierungsmaßnahme im Jahr 2025 soll bereits im laufenden Jahr intensiv vorbereitet werden, um eine reibungslose Durchführung zu gewährleisten. Dabei werden die Bedürfnisse und Anforderungen der KTHP berücksichtigt und in die Konzeption der Qualifizierungsmaßnahme einbezogen.

Des Weiteren ist die Weiterentwicklung der Öffentlichkeitsarbeit geplant, um das Betreuungsangebot der KTP und auch das Fortbildungsangebot der FB KTP gezielt zu bewerben und die Teilnahmebereitschaft der KTHP zu fördern. Hierbei werden verschiedene Kommunikationskanäle genutzt, um eine breite Zielgruppe anzusprechen.

Zusätzlich wird die FB KTP Feierlichkeiten zu 50 Jahren Kindertagespflege in Deutschland auf dem Rathausmarkt Norderstedt vorbereiten und koordinieren. Dabei sollen die KTHP aktiv ihr Angebot präsentieren. Auch die Einbeziehung der lokalen Presse ist geplant.

Zusätzlich plant die FB KTP eine neue Software zur besseren Dokumentation und Erfassung der Statistik einführen. Diese soll der FB KTP eine effiziente und transparente Erfassung von Betreuungszeiten, Aktivitäten und freien Plätzen sowie eine schnellere statistische Auswertung der erhobenen Daten ermöglichen. Die Einführung der Software wird mit Schulungen und Unterstützungsmaßnahmen begleitet, um eine reibungslose Umstellung sicherzustellen.

Abkürzungen:

KTP – Kindertagespflege

KTHP – Kindertagespflegeperson

FB KTP – Fachberatung Kindertagespflege

CP – Credit Points

**Evangelische Familienbildung
Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein**

VN 2023 FBS Norderstedt - Fachberatung Kindertagespflege

400552309 Fachberatung Kindertagespflege	Ist 2023
Personalkosten	57.931,71
Fortbildungen, Supervision	417,00
Personalnebenkosten (BGW, Schw.beh.abgabe, MAV, BEM, AuG, u.a.)	1.303,84
Summe Personalkosten	59.652,55
Fortbildung Kindertagespflegepersonen	3.240,71
Reisekosten	82,20
Lehr- und Lernmaterial	0,00
Aufwand EDV und Kopierkosten (incl. Neue Software für KTP)	11.551,42
Inventarbeschaffung und -unterhaltung	0,00
Miete, Mietnebenkosten, Reinigung u.ä. (fällt an, wird erst ab 2022 gebucht)	8.146,79
Geschäftsbedarf, Porto, Telefon	1.014,82
Verwaltungskosten	4.055,22
nicht verbrauchte Mittel für KTPP wurden in 2024 übertragen	6.759,29
Summe Sachkosten	34.850,45
Summe Aufwand	94.503,00
Zuschuss Stadt Norderstedt (Vertrag)	84.500,00
Zuschuss Stadt Norderstedt (Vertrag) Fortbildung KTPP	10.000,00
sonstige Erträge	0,00
Summe Erträge	94.500,00
Saldo	-3,00

Hamburg, den 05.07.2024



Maren von der Heyde
Geschäftsführerin

Evangelische Familienbildung
Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein

Max-Zelck-Str. 1 • 22459 Hamburg
Tel. 040-558 220 130